

Was tun wir ?

Interim Management kommt immer dann zum Einsatz, wenn in einem Unternehmen ein personeller Engpaß entsteht. Dieser kann verschiedene Gründe haben, wie z.B. der plötzliche Ausfall oder Weggang eines Mitarbeiters. Aber auch eine Krise ist in vielen Fällen der Grund für den kurzfristigen Einsatz eines externen Experten, der die Situation analysiert und innerhalb kürzester Zeit aktiv wird.

Interim Manager sind darauf trainiert, unmittelbar Verantwortung zu übernehmen und auf Basis ihrer breit gefächerten Erfahrung erste, oftmals zwingend notwendige, Entscheidungen zu treffen.

Wir sind mittlerweile seit mehr als 15 Jahren erfolgreich im **Interim Management** tätig und haben uns auf Mandate innerhalb der Kunststofftechnik spezialisiert. Unser Fokus liegt hierbei auf der Übernahme der Geschäftsführung oder Werkleitung, sehr oft verbunden mit einem schwierigen Umfeld. Dies können z.B. operative wie finanzielle Restrukturierungen, OEM-Eskalationen oder auch post M&A Problematiken sein. Nicht selten geraten dadurch einzelne Werke eines großen Konzerns oder eigenständige Industrieunternehmen in eine existenzbedrohende Schieflage.

Ihre Organisation ist in Schwierigkeiten ?

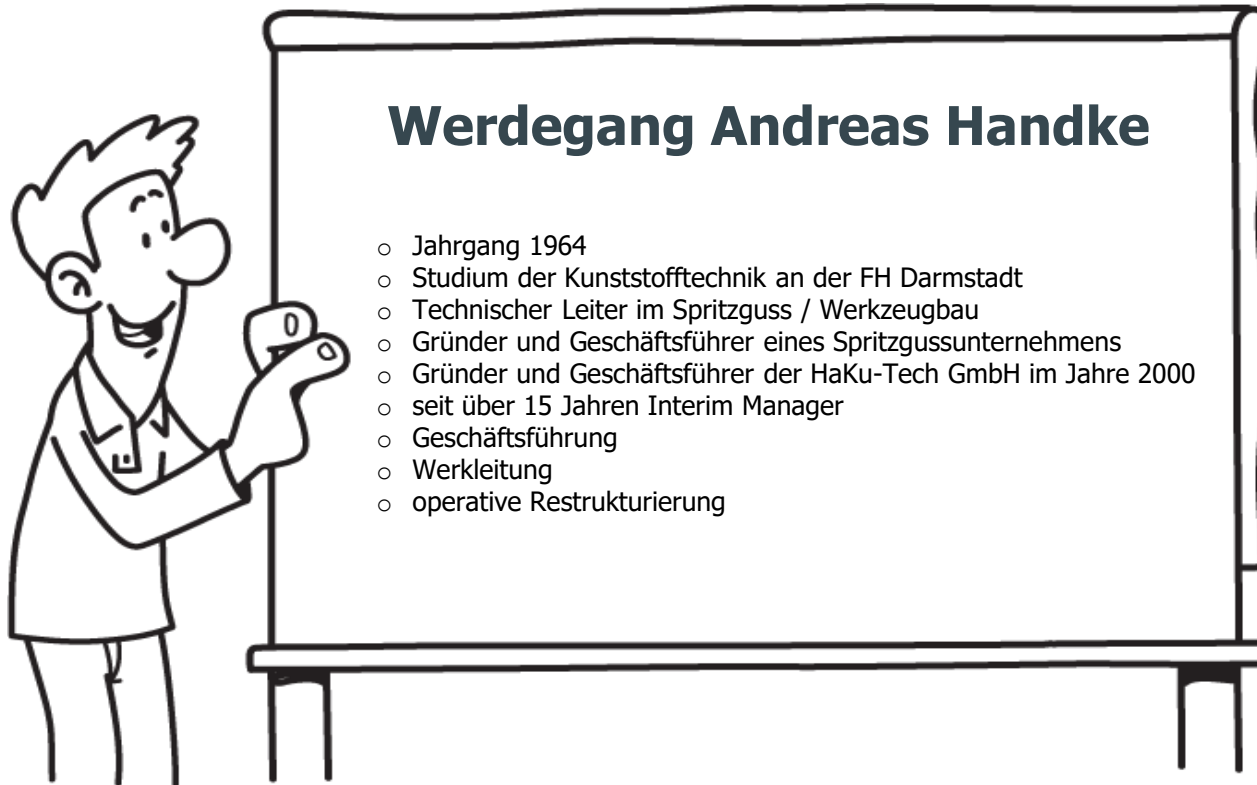


Ihnen fehlt eine wichtige Führungskraft ?
Die Dinge geraten außer Kontrolle ?
Es fehlt der objektive Blick von außen ?

Dann wird es Zeit, einen erfahrenen **Interim Manager** zu engagieren !

Wer ist Ihr Ansprechpartner ?

Die Firma **HaKu-Tech GmbH** wurde im Jahre 2000 von Herrn Andreas Handke gegründet - damals noch als Ing.-Büro im Verbund mit einem Produktionsunternehmen. Seit mehr als 15 Jahren liegt der Schwerpunkt auf dem **Interim Management** in der Kunststofftechnik. Ferner werden auch immer wieder Beratungsmandate übernommen, meist in Zusammenarbeit mit Private Equity Gesellschaften oder Banken im Zuge eines M&A Prozesses oder im Zuge der Erstellung von Gutachten nach IDW.



In welchen Bereichen werden wir tätig ?

Es gibt viele Gründe für eine Krise (fehlende Führung, Fehlentscheidungen, Qualitätsprobleme, OEM-Eskalationen, Veränderungen im Markt, u.v.m.), manchmal ist die eigene Organisation nicht mehr in der Lage, das Problem zu bewältigen. Eine Vielzahl unserer Mandate der letzten 15 Jahre hatte den Ursprung in einer derartigen Krise, wie z.B.:

ein Werk wurde lieferunfähig | ein ehemals mittelständisches Unternehmen konnte nicht in einen Konzern integriert werden | ein SOP misslang komplett | die Performance (EBIT) wurde kritisch | ein Neuanlauf eines Werkes (Greenfield) geriet außer Kontrolle | die Hausbank verlangt ein Gutachten nach IDW mit anschließender Umsetzung | die Kultur eines neuen (ausländischen) Eigentümers trifft auf eingefahrene, regionale Sichtweisen



Wie werden wir tätig ?

- Übernahme der operativen Verantwortung in der Position CEO, COO, CRO (in Organschaft)
Werkleitung
- Analyse der aktuellen Situation (quick check)
- Wiederherstellung der internen und externen Kommunikation
- schnelle Entscheidungen zur Umkehr der aktuellen Situation
- Teambildung

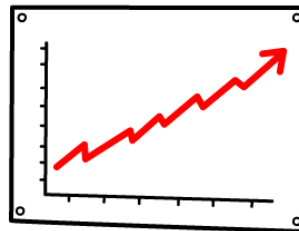
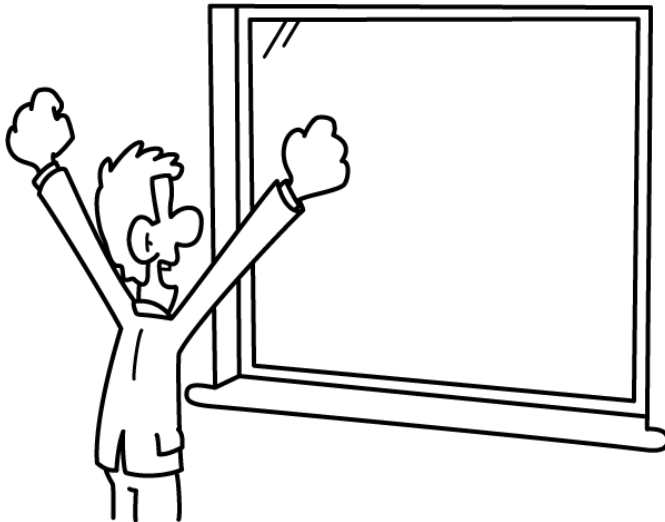
Was unterscheidet uns ?

- ein stets neutraler, objektiver Blick "von außen"
- ausschließlich dem Mandat verpflichtet, lösungsorientiert
- wir sind keine Berater, wir gehen in operative Verantwortung
- wir kommen, um zu gehen (nachdem das Werk vollbracht ist)

Wo konnten wir bereits erfolgreich unterstützen ?

Unser Schwerpunkt ist die Kunststofftechnik - von der Anfrage bis zum EOP. Zu ca. 75% sind wir im Zulieferbereich der Automobilindustrie tätig, weitere Mandate finden sich in Bereichen wie z.B. Weiße Ware, Elektrotechnik, Gartengeräte oder auch Verpackungen für Kosmetik. Dabei reichen unsere Kunden vom typisch mittelständischen Unternehmen bis hin zu Produktionswerken im großen Konzernverbund - national wie international.

Es ist uns gelungen, viele kritische Situationen aufzulösen, Lieferfähigkeit wieder herzustellen, misslungene SOP´s doch noch zum Erfolg zu führen, Kennzahlen nachhaltig zu verbessern (finanziell wie auch operativ), u.v.m. Der gesammelte Wissensschatz aus all diesen Mandaten ist an Bord und steht dem nächsten Auftraggeber zur Verfügung. Zusätzlich verfügen wir über ein Netzwerk an uns persönlich bekannten **Interim Managern** aus verschiedensten Fachbereichen, die wir bei Bedarf einbinden können.



Über 30 Jahre Expertise

HaKu-Tech | Unsere Expertise

Technologie:

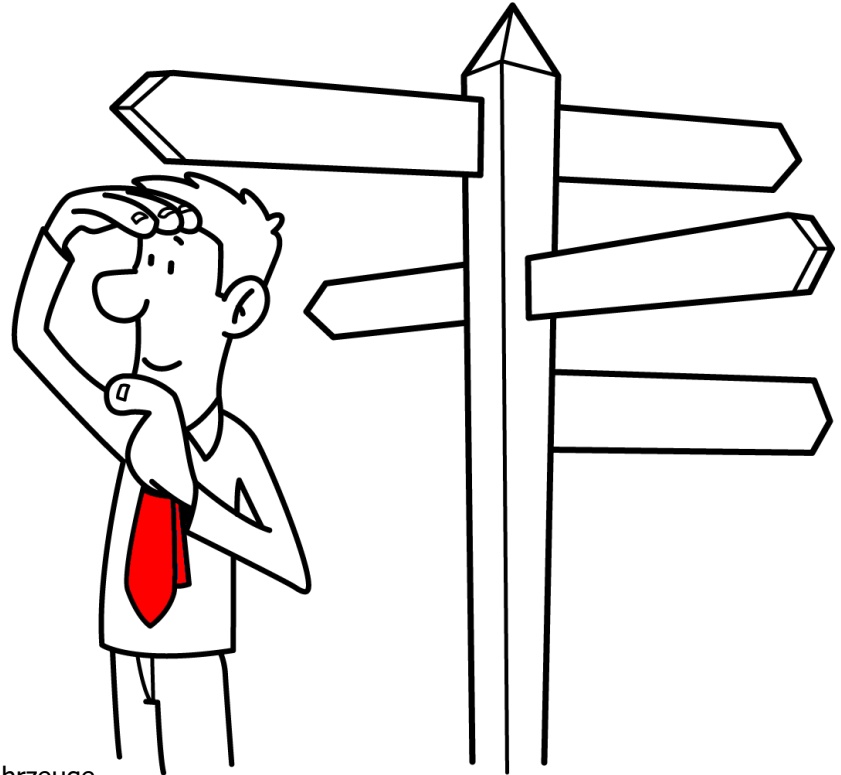
- Spritzguss | 1-K, 2-K, 3-K, GID, Monosandwich, ...
- Blasformen | 3-D Blasformen
- Werkzeugbau
- Montage | komplexe Montageanlagen, EOL-Prüfungen, ...
- Veredelungen | Lackierung, Beflocken, Bedrucken,

Methodik:

- Teambildung und Kommunikation
- Lean Tools
- Shop Floor Management
- systematische Problemlösung
- Kennzahlen entwickeln und transparent machen

Produkte | Systeme:

- Automotive: I-Tafel | Handschuhkästen, Luftausströmer, Lautsprechergehäuse, Bedienblenden, ...
- Automotive: Interieur | Mittelkonsolen, Türverkleidungen, ...
- Automotive: Exterieur | Spoiler, Anbauteile, Türgriffe, ...
- Automotive: motornahe Kunststoffteile | Luftklappensteuerungen, Luftführungen, ...
- Automotive: Anbauteile an Fahrersitzen für PKW, LKW und Nutzfahrzeuge
- Automotive: Unterboden | Radhausschalen, Unterbodenverkleidungen, ...
- Küchengeräte | Bauteile für Kaffeemaschinen, Kaffeekannen, Wasserkocher, ...
- Weiße Ware | Bauteile für Geschirrspüler, Waschmaschinen, ...
- Gartengeräte | Gehäuse für Rasenmäher, 2-K-Teile für Gartenscheren, ...
- Büromöbel | Lehnenverkleidungen, Anbauteile und Griffe für Bürostühle, ...
- Kosmetik | Verpackungshohlkörper, Ausgießer, Verschlüsse
- technische Teile | Elektrotechnik, Consumer, Sanitär, Wärmetechnik, ...



HaKu-Tech | Fallstudie – eine typische Ausgangslage

Kunde

- TIER 1 Produktionswerk einer japanischen Konzerntochter
- 250 Mitarbeiter, deutscher Standort, vor einigen Jahren aus einer Insolvenz übernommen
- Schwerpunkt Luftklappensteuerungen und motornahe Systeme
- Spritzguss bis 15.000 kN, 1-K, 2-K, IML, GID, Baugruppenmontage und EOL-Prüfungen, Veredelungen
- Belieferung von mehreren OEM, z.T. an internationale Standorte

Situation

- Massive Liefer- und Qualitätsprobleme in laufender Serie, unklare Kapazitätsaussagen
- Werk in desolatem Zustand, vermüllt, chaotische Lagersituation, keinerlei Ordnungssinn
- Infrastruktur des Werks passt nicht zum logistischen Durchsatz großvolumiger ZSB
- Führungskreis am Standort nicht mehr handlungsfähig, Unternehmensleitung teilweise überfordert
- Größter Kunde droht mit Abzug sämtlicher Aufträge, OEM Eskalationsprogramm

Maßnahmen

- Wiederherstellung der internen Kommunikation und der Kommunikation mit dem Hauptkunden
- Projekt „clean the house“ gestartet
- Überarbeitung der Kapazitätsplanung anhand der OEM-Kurven
- Einführung OEE Monitoring mit täglicher Werkleiterrunde
- Wochen Monitoring mit dem Hauptkunden
- Überarbeitung Fertigungslayout und Optimierung der Warenbewegungen
- Fehleranalysen und Abstellmaßnahmen an jeder Produktionszelle, Visualisierungen
- Teambildungsmaßnahmen im Führungskreis und auf Shop Floor Ebene
- Fertigungsinsel für Hauptprodukt eingerichtet, externes Logistikzentrum eingerichtet

HaKu-Tech | Fallstudie – 12 intensive Monate

Monat 01

- Massive Lieferrückstände, Qualitätsprobleme, Wochenendschichten, Eskalationsprogramm
 - Sofortmaßnahmen Shop Floor und mehrere Eskalationsgespräche mit OEM durchgeführt
 - Personalmaßnahmen durchgeführt, Aufräumaktion „clean the house“ gestartet



Monat 03

- Erste Stabilisierung erreicht, Grundordnung im Werk wiederhergestellt, weiterhin in Eskalation
 - OEE in vielen Bereichen deutlich gesteigert, Kommunikation auf sachliche Ebene gebracht
 - OEE Monitoring und Wochen Monitoring mit OEM vereinbart und gestartet



Monat 06

- Lieferprobleme nahezu beseitigt, stabile Ausbringung, seit Monat 5 keine Wochenendschichten mehr
 - Verlust weiterer Aufträge konnte verhindert werden, Vertrauen kehrt zurück, Kammlinie gesichert
 - Weitere Optimierungsmaßnahmen gestartet, neues Layout wird eingeführt



Monat 09

- Stabile Ausbringung trotz weiter steigender Stückzahlen, OEE durchweg auf stabilem Level
 - Neues Layout umgesetzt, externes Logistikzentrum gestartet
 - OEM startet Deeskalation und vergibt neuen Auftrag



Monat 12

- Logistikzentrum geht ans Netz, Entlastung der Flächen und vereinfachte Abläufe
 - Einarbeitung neuer Werkleiter (gestartet in Monat 11)
 - Kapazitätsreserven



HaKu-Tech | Fallstudie – die nötigen Kompetenzen



SOFORTMASSNAHMEN

Krisenmanagement

Kommunikation

5S Projekte

Prozessanalysen

Teambildung

Zunächst ist es notwendig, die Situation unter Kontrolle zu bringen. Dazu sind schnelle Entscheidungen zu treffen und grundlegende Regeln aufzustellen. Nur so gelingt es, weitere Eskalationen zu vermeiden.

Der Zeitraum für diese Phase beträgt ca. 3-4 Monate, abhängig von der jeweiligen Organisation und den handelnden Charakteren.

An die erste Phase schließen sich Maßnahmen mit unterschiedlicher Dauer an. Während einzelne Elemente dieser Prozesse in 9-12 Monaten abgeschlossen sind, dauern andere weit darüber hinaus und entwickeln sich ständig weiter.

Eine nachhaltige Restrukturierung dauert je nach Komplexität zwischen 12 und 18 Monate.

Operative Restrukturierung

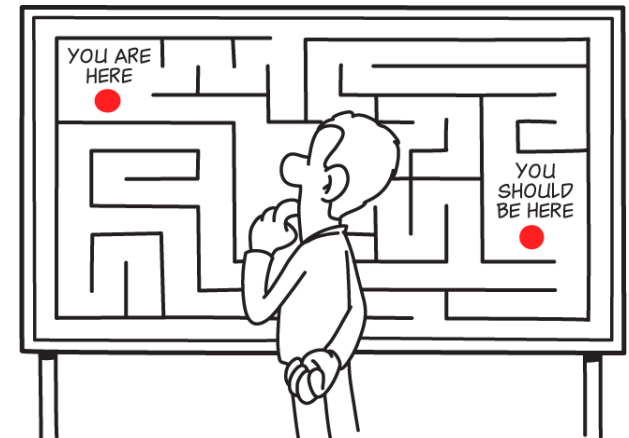
Shop Floor Management

Lean Tools (KATA)

OEM Deeskalationen

EBIT - Verbesserung

Change Management



HaKu-Tech | Auszug aus unserer Projektliste

2020 | 6 Monate

- Werkleitung Extrusions- und Montagewerk, TIER 1, ca. 400 MA
- Deutscher Konzern, tschechischer Standort
- Exterieur (Heckspoiler und Anbauteile), Scheibenrahmendichtungen
- Vakanzüberbrückung, umfangreiche Neuanläufe, OEM Eskalationsprogramme
- Krisenmanagement Covid 19

2019 | 9 Monate

- Werkleitung Spritzgieß- und Montagewerk, TIER 1, ca. 220 MA
- Deutsche Industrieholding, deutscher Standort
- Weiße Ware, Sanitärtechnik, Medizintechnik
- Operative Restrukturierung, Reifegrad, umfangreiche Neuanläufe
- Absicherung Serienbelieferung, operative Verbesserungen

2018 | 6 Monate

- COO Spritzgieß- und Montagewerk, TIER 1, ca. 220 MA
- Koreanischer Konzern, deutscher Standort
- Unterbodenverkleidungen, (textile) Radhausschalen
- Operative Restrukturierung, OEM Eskalationsprogramme, OEE Steigerung
- Absicherung Serienbelieferung, kritische SOP, Einführung Shop Floor Management

2016 | 12 Monate

- Werkleitung Spritzgieß- und Montagewerk, TIER 1, ca. 250 MA
- Japanischer Konzern, deutscher Standort
- Motornahe Systeme, Luftklappensteuerungen
- Operative Restrukturierung, OEM Eskalationsprogramme, OEE Steigerung
- Neues Werkslayout, neuer Materialfluss, Einführung Shop Floor Management

HaKu-Tech | Auszug aus unserer Projektliste

2015 | 13 Monate

- Geschäftsführung Spritzgießunternehmen, ca. 450 MA
- Deutsche Industrieholding, deutscher Standort mit polnischer Tochtergesellschaft
- Weiße Ware, Automotive, Power Tools
- Restrukturierung der Organisation und Integration in die Matrixorganisation
- Neue Führungsmannschaft, Ergebnisverbesserung, Ausschußreduzierung

2013 | 22 Monate

- Werkleitung Spritzgieß- und Montagewerk, TIER 1, ca. 280 MA
- US Konzern, deutscher Standort
- Interieur Baugruppen: Luftausströmer I-Tafel, Dachhaltegriffe
- Operative Restrukturierung, OEM Eskalationsprogramme
- Neues Werkslayout, neuer Materialfluss, neuer Führungskreis

2012 | 8 Monate

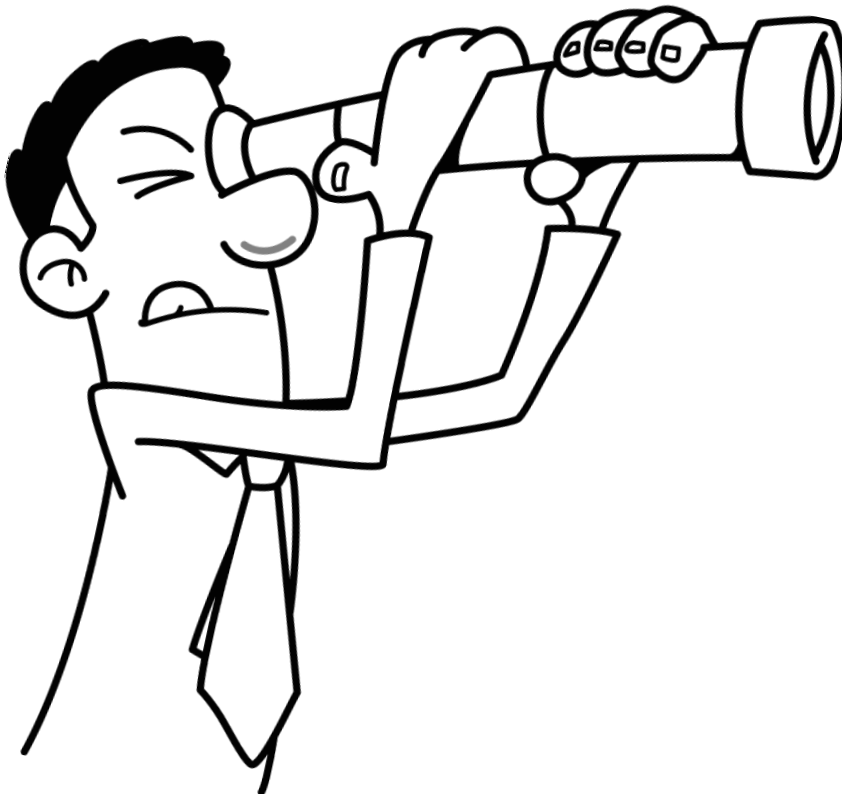
- Geschäftsführung Verpackungshersteller, ca. 350 MA
- Private Equity, deutscher Standort mit polnischer Tochtergesellschaft
- Verpackungshohlkörper für dekorative Kosmetik
- Insolvenznahe Sanierung und Restrukturierung, Gutachten IDW-S6
- Umsetzung eines EVP mit anschließendem M&A Prozess

2010 | 17 Monate

- Werkleitung Spritzgieß- und Montagewerk, TIER 1, ca. 290 MA
- Inhabergeführtes, deutsches Unternehmen, portugiesischer Standort
- Interieur Baugruppen: Mittelkonsolen, Handschuhkästen, Anbauteile I-Tafel
- Operative Restrukturierung, OEM Eskalationsprogramme
- Neues Werkslayout, neuer Materialfluss, neuer Führungskreis

Wo finden Sie uns ?

Unsere Heimat befindet sich im Bundesland Bayern, nahe der tschechischen Grenze. Von der Nördlichen Oberpfalz aus starten wir in unsere Mandate - national wie auch international.



HaKu-Tech Deutschland GmbH

Josef-Hierl-Strasse 2
D-95652 Waldsassen

Telefon: +49 9632 91366

Telefax: +49 9632 91367

Andreas Handke

Mobil: +49 160 95636410

Mail: andreas.handke@hakutech.com

www.hakutech.com